

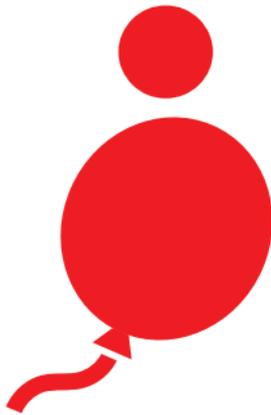
Zunft der Fasnetrufer e.V. Freiburg i. Br.



Veranstaltungskalender
Fasnet 2021
in Freiburg im Breisgau



Was immer Sie aushecken...



sparkasse-freiburg.de

**... mit einem guten Partner an der Seite
gehen Sie auf Nummer sicher.**

Auf Ihre Sparkasse können Sie zählen.
Wir wünschen Ihnen eine glückselige Fasnet!

Wenn's um Geld geht



Liebe Narrenfreunde und Narrenfreundinnen,
Liebe Sponsoren,
Liebe Zünftler,

wir blicken zurück auf ein Jahr, welches ohne Frage von einem Thema „Corona“ beherrscht wurde. Gerne erinnere ich mich noch an die letzten geselligen Stunden den vergangenen Fasnet zurück. Zu diesem Zeitpunkt ahnten wir noch nicht im Entferntesten was uns dieses Virus abverlangen würde.

Doch schon kurz nach unserer Fasnetsbeerdigung kam der ersten „Lockdown“, spätestens jetzt wurde es für uns alle greifbar.... nichts würde seinen „normalen“ Gang gehen.

Wir mussten unsere Hauptversammlung verschieben, konnten keine Vorstandssitzungen sowie Monatsversammlungen abhalten und auch die Planung für die kommende Fasnet 2021 kam ins stocken.

Eine anfängliche Hoffnung wurde bald durch die bittere Wahrheit abgelöst, die Fasnet wie wir sie alle kennen und lieben wird es so im kommenden Jahr nicht geben.

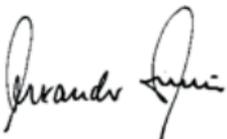
Wir sind nach wie vor an der Planung für eine „Fasnet – Light“, selbstverständlich ausschließlich unter der Einhaltung der entsprechenden Vorschriften und Vorsichtsmaßnahmen.

Hierbei möchten wir uns von ganzem Herzen für die Unterstützung und Freundschaft unserer Sponsoren, Gönner und passiven Mitglieder bedanken.

Mit der leisen Hoffnung das wir uns bald wieder in geselliger Runde treffen können,

wünsche ich Euch nun viel Spaß bei der Lektüre unseres Veranstaltungskalenders.

Herzlich – närrische Grüße



Alexander Schöpe
-Zunftvogt-



blue fire Megacoaster powered by Nord Stream 2

EUROPA PARK®

Zeit.Gemeinsam.Erleben.



2 PARKS. 1 ERLEBNIS-RESORT.

NEU

HYGGEDAL

**EXKLUSIVER RUHE-
UND SAUNABEREICH
AUF 1.000 m²**



RULANTICA

Die neue Indoor-Wasserwelt
des Europa-Park



Tickets nur online buchbar
tickets.europapark.de



Mack
INTERNATIONAL

Zunft der Fasnetrufer e.V.

Als mit dem Zusammenbruch der Großen Carnivals-Gesellschaft 1928/29 die Fastnacht in Freiburg ihr Lebenslicht zunächst aushauchte, begann der Neuaufbau einer alemannischen Brauchtumsfasnet. Unter Führung brauchtumskundiger und begeisterter Narren (unter ihnen Willy Jäger und August Fritz) wurden 1930 die ersten Versuche unternommen, die Fasnet wieder auf die Beine zu stellen. Im Jahre 1934 wurde die Freiburger Narrenzunft gegründet. Als deren erste Narrenfigur entstand der sogenannte „Taganrufer“. Bei der Gestaltung des Häs knüpfte man daran an, dass bereits im Mittelalter, um fastnächtliches Brauchtum zu pflegen, alte Anzüge mit bunten Stoffflecken benäht, Holzmasken getragen und so „Mummen-schanz“ getrieben wurde.

Im Jahre 1935 traten die ersten Taganrufer, August Fritz, Fritz Sontheimer, Walter Lazzarini, Karl Mühlebach, bei einem „Umzüge“ in Freiburg auf. Neben den Taganrufern entstand die Flecklehäsgruppe, in der sich die Freiburger Kinder rekrutierten.





Wein - & ObstManufaktur Frauenhoffer

Wetzeltgasse 3 *** 79285 Ebringen
frauenhoffer@wein-und-obst.de



kiefer

MALER UND STUCKATEUR



 07 61 - 800 135

FREIBURG

www.kiefer-maler-stuckateur.de



Es wurden Fleckle mit Herzform gewählt, die dem Häs einen freundlichen Charakter verliehen. Die Holzmaske, die 1936 von Franz Spiegelhalter geschaffen wurde, soll vom Ursprung her auf eine Abbildung eines alten Pfeifenkopfes zurückgehen, der in einem Freiburger Bürgerhaus entdeckt wurde. Zur Vervollständigung des Häs trägt der Fasnetrufer (dieser Name wurde 1937 angenommen) einen Ledergürtel, der das Freiburger Siegel die „freie Burg“ zeigt.

Nach diesem Wappensiegel wurde auch das Wasserschloß im Sternwald erbaut.

Die Aktivitäten der Zunft waren in den dreißiger Jahren bereits sehr vielseitig. Das Taganrufen, Teilnahme an Umzügen und Narrentreiben sowie ein Bändeltanz der Flecklehäskinder sind urkundlich belegt. Erst in den späten vierziger Jahren entstand der Räschtentanz der aktiven Narren.

Die Zunft wuchs rasch und man zählte 1938 bereits 15 Fasnetrufer und an die 100 Flecklehäs. Das Flecklehäs wurde zum beliebtesten Narrenkostüm der Freiburger Kinder und die Zunft gab sogar eine Nähanleitung für die Mütter heraus.

Am 11.11.1938 wurde im Großen Meyerhof feierlich der Fasnetrufertisch enthüllt, der meisterhaft von Franz Spiegelhalter geschnitzt wurde und heute in der Zunftstube der BNZ in der Turmstraße steht.

Unter den Zunftvögten August Fritz, Hermann Lupberger und Hansjörg Weber entstand eine Zunft, die von sich Reden machte und die Pflege des alemanischen Brauchtums auf ihre Fahne schrieb.



HERZLICH WILLKOMMEN



Hotel Zum Schiff · Eigentümer Walter F. Frey
Basler Landstr. 35-37 · 79111 Freiburg.-St.Georgen
Tel. 0761/40075-0 · Fax 0761/40075-555 · www.hotel-zumschiff.de

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Autohaus Heinz Santo GmbH

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, Wilhelmstraße 3a,
79098 Freiburg, Tel. 0761 38833-0, www.santo.mercedes-benz.de

Wir wünschen eine
glückselige Fasnet

2021



elektro  ullmann.de



Samstag,
16. Januar 2021



Matinee

für geladene Gäste

Live-Stream vorgesehen





Klar *Adolf* **Sanitärtechnik**



- Installation
- Blechnerei
- Gasheizungen
- Gasgeräte
- Kundendienst

Ferdinand-Weiß-Str. 123 • 79106 Freiburg
Tel. (07 61) 27 81 88 • Fax (07 61) 28 30 07
klar-sanitaertechnik@t-online.de

VISIONEN
PLANEN
REALISIEREN
in Grün

... für Garten – Dach – Wand

flor design

In den Brechtern 3a • 79111 Freiburg
www.flor-design.de
T: +49 (0) 761 / 70315-0
info@flor-design.de



Weitergeführt von Roland Binder und Markus J. Weber wurden die Aktivitäten ausgebaut, das Alte erhalten und Neues gestaltet.

Mit närrischem Stolz blickt man auf 86 Jahre geballte Zunftfasnet, die zahlreiche Höhepunkte hervorbrachte.

So wurde u.a. 1956 das Scheibenschlagen wieder eingeführt, 1970 der erste Narrenbaum gestellt, das Rathausglockenspiel um den „Helegemarsch“ und das „Flecklehäslied“ erweitert und 1975 die erste Zunftehrenmütze verliehen.

Im Jahre 2000 erschien unser Buch „Ob auch die Maske grinst“ mit über 80 Fotos und der Geschichte und dem Werdegang der Zunft.

Des Weiteren verewigte sich die Zunft durch:

Den Flecklehäsbrunnen, zwei Rheinkieselmosaiken (Gerberau und vor dem Colombi-Hotel), Bleiglasfenster in der Gerichtslaube, Bächlemeter auf der Neuen Messe, Treppenstufe am Schlossbergturm sowie der 900-Jahre-Plakette im Bächle am Rotteckring und zeigt sich in den Narrenmuseen Freiburg, Kenzingen, Schloss Langenstein, Bonndorf und Weingarten.

Auch im Deutschen Fastnachtmuseum in Kitzingen ist der Fasnetrufer an der Eingangsfassade verewigt.



Stather

Wasser
Badideen
Wärme
Alternativenergien
Gebäudesanierung
Service

E. Stather GmbH
Günterstalstr. 24
79100 Freiburg
Tel. (0761) 79 09 29 - 0
www.e-stather.de

100 Jahre 1911-2011



BRAU KUNST WERK.



GANTER
Freiburger Braukultur

Seit 2011 führt Alexander Schöpe die Zunft als Zunftvogt und auch auf der närrischen Bühne hat sich ein Generationenwechsel vollzogen. Mittlerweile sind bereits Enkel und Urenkel unsere Altvordenen aktiv im Häs dabei. Ein „junger Stamm“ der im Sinne der Fasnet die Tradition und das Brauchtum weiterlebt, jedoch auch Neues ersinnt und so zur Lebendigkeit der Fasnet beiträgt.

Auch die Fasnet unterliegt einem Wandel, den es gilt, in bester närrischer Tradition, zu gestalten.

Mit Recht trägt man den Namen „Erznarren Nr. 1 der Freiburger Fasnet“, was aber auch heißt dieses immer wieder neu zu leben zu pflegen und zu erhalten.

Getreu dem Spruch; „Allen Wohl und Niemand Weh!“



Euer Chronist
Markus J. Weber
Oberzunftvogt



 dreisam
druck

wir bringen Ideen
auf Papier

Kirchzarten · Tel. 0 76 61 - 90 32 90
info@dreisamdruck.de

GRAFIK | REPRO | DIGITAL | DRUCK

Das Buch zur Zunft:

„Ob auch
die Maske
grinst...“

Geschichten einer Narrenzunft



Gleich bestellen unter: www.fasnetrufer.de

seit 1984
sicher - hoch - hinaus

MVD

HUBARBEITSBÜHNEN-VERLEIH
REINER MARKART
Inh. Sabine Markart
Weißerlenstraße 11 · 79108 Freiburg
☎ 0761/15 60 66-1 📠 0761/15 60 66-2

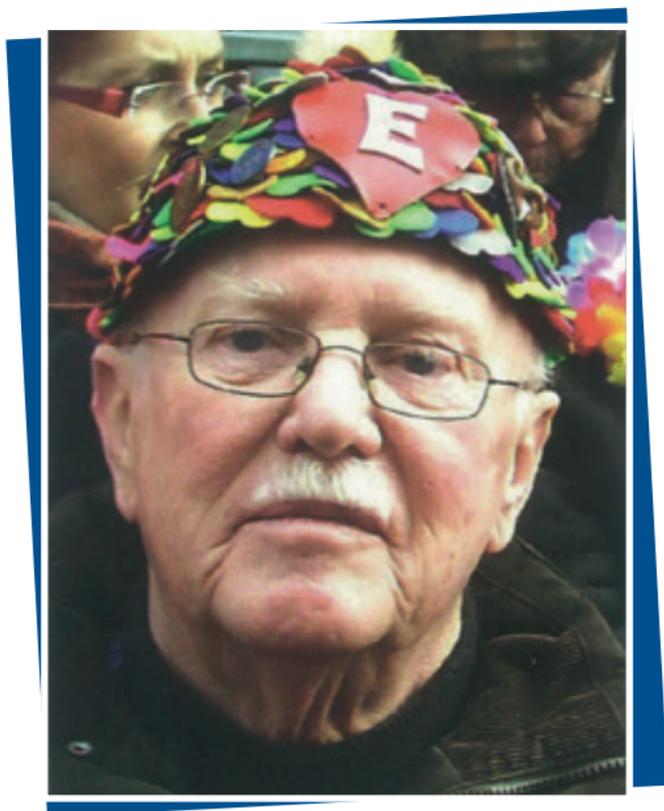
info@markart-mvd.de
www.markart-mvd.de



Chronik 2015

Für das Jahr 2015 war das Wort „Humor“ das Wort des Jahres, was sich auch im Motto der Fasnet spiegelte; *„S'isch wie's isch – des wär doch g'lacht – Humor bleibt stets die höchste Macht!“*. Die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau widmete in ihrem Schwarzwaldkalender den Monat Februar den Narren und auch der Fasnetrufer wurde ins richtige Licht gerückt.

Dennoch begann das Jahr mit einem Trauerfall. Unser Ehrenmützenträger von 1994, Ehrennarrenmeister und Narrenfreund Wolfgang Herterich, Gründer der Freiburger Hexen, verstarb am 5. Januar im Alter von 78 Jahren. Die Zunft trauerte.





Wir wünschen
eine glückselige
Fasnet 2021!



Andreas-Hofer-Str. 69b · 79111 FR-St. Georgen · Tel. 48 4745

Asverma
VERSICHERUNGS- UND FINANZMAKLER

GmbH



Närrische Tage
wünschen

www.asverma.de



Amadeu Cunha Alexander Schöpe

Hauptsitz Winden im Elztal
Dürrenbergweg 10 · 79297 Winden im Elztal
Telefon 0761 600693-50 · info@asverma.de

Filiale Freiburg
Robert-Bunsen-Straße 15
79108 Freiburg

Partner im vfm-Verbund



An diesem Tag nahmen OZV Markus J. Weber, Vizevogt Hubert Holzmann und Zunftrüstmeister Rainer W. Frauenhoffer an der JHV der Narrozunft Villingen teil und bestärkten, wie auch beim Abstauben am 6.1. in Schwenningen die „alte“ Narrenfreundschaft.

Am Abend des 6. Januar traf man sich in Freiburg zum Ehrenabend. Zunftvogt Alexander Schöpe begrüßte die Zünftler (*teilweise mit Anhang*) und die Setzlinge Timo Metzger und Max Gromer hatten die Ehre in den närrischen Bund der Zünftler aufgenommen zu werden, was nach einer grandiosen Narrenprobe (*die „Zivis“ waren geboren*) auch kein Problem darstellte.



Am 7.1. gab der Narrenrat bei der Pressekonferenz den Ehrenmützenträger 2015 bekannt. Ein Paukenschlag. Landtagspräsident Guido Wolf wird die Ehrungerhalten und sein „Vorgänger“ Ministerpräsident Winfried Kretschmann wird die Laudatio halten.



HOTEL & RESTAURANT
LÖWEN

Badische Küche
täglich, von 12:00 Uhr bis 1:00 Uhr

www.hotelloewen.de

SCHLEMMEN bis nach MITTERNACHT



Herrenstrasse 47 | 79098 Freiburg - Altstadt | Telefon 07 61 / 36 88 99-0

GASTHAUS ZUM Deutschen Haus

DAS BADISCHE WIRTSHAUS

SCHUSTERSTRASSE 40 • 79098 FREIBURG
Tel. 0761-24500 • www.deutscheshaus-freiburg.de

Das Wirtshaus vom Land in der Stadt.

WIRTSHAUS



GOLDENER

STERNEN

*Hausgemacht, das
schmeckt em Kerle!*

www.goldensterne.de

Emmendinger Str. 1 | 79106 Freiburg | Telefon 0761- 27 83 73
Täglich von 12.00 bis 1.00 Uhr – kein Ruhetag



Herzlich willkommen an Deck

- frische und regionale Küche
 - Mittagstisch
 - Durchgehend warme Küche
 - Bar und Tapas
- NEU an Bord: Kultur im Gewölbekeller**
- ⚓ 17. Oktober: Premiershow Zauberzentrum
 - ⚓ außerdem im Programm: Improtheater / Krimi à la carte Dunkeldinner, Monday Blues
 - ⚓ Silvestermenü mit Christoph Borer

Reservierung im Restaurant empfohlen / für Kultur im Gewölbekeller reservix

Die Schiffs-Crew freut sich auf Ihren Besuch!

Schwarzwaldstr. 82, Freiburg - T. 0761 - 29088058 - www.freiburgerschiff.de - tägl. geöffnet 12-24 Uhr

Eine „pikante“ Paarung, da 2016 Guido Wolf als Spitzenkandidat für die CDU in die Landtagswahl gehen soll um u.U. Ministerpräsident zu werden, aber das ist noch alles Zukunft!

Die Presse hatte nun Themen genug, z.B. der „Katzenschwänzlevergleich“ in einer Karikatur von Thomas Muffler.



Die BNZ hatte am 9.1. zum „Feierlichen Zunfttratt“ geladen, der auch für einige Aktive ansprechende Ehrungen bereithielt. So wurden u.a. Andreas Busch, Rainer W. Frauenhoffer, Dieter Hauk, Mike Krissmann und Martin Oberle-Hasenfracz mit dem Krabbenorden geehrt, und Jürgen Albrecht, Ralf Sailer, Bernd Huentz und Hans-Peter Widmann wurde der silberne Rätschenorden verliehen. Des Weiteren wurden auch die Zünftlerfrauen Vera Metzger und Martina Weber-Friedrich, für Ihre Tätigkeit im Kinderballteam (*in der Nachfolge von de Tante Lisbeth*) mit dem Jahresorden geehrt.



Zimmerei • Treppenbau • Innenausbau

Rainer Hoch GmbH

79294 Sölden • Herrgasse 10
Tel. 07 61 / 40 23 31 • Fax -40 72 26
www.rainer-hoch-gmbh.de



-alle Kassen-

Physiotherapiepraxis Bettina Pfahler

staatlich geprüfte Physiotherapeutin

Schlingentisch • Manuelle Therapie • Cranio
Manuelle Lymphdrainage • Hausbesuche

Talstr. 63 • 79102 Freiburg • Tel. 0761 70 67 70
Mobil 01 520 2436081 • b.pfahler@web.de

Zweigstelle:
Hermann-Ehret-Weg 19a • 79111 Freiburg • Tel. 0761 47 18 50



Elektrotechnik Pfister

Meisterbetrieb

Draisstraße 13

March-Hugstetten

Tel: 07665/940830 Fax 07665/940832

Info@elektrotechnik-pfister.de

www.elektrotechnik-pfister.de

Altbau - Neubau - Industrie - Lichttechnik - Telefon - Netzwerk - Sat/TV - KNX/EIB - Digitalstrom
Smarthome — Infrarotheizung

Freitag,
29. Januar 2021
ab 20.00 Uhr



Wir schnurren

Wir schnurren im:

Hotel Restaurant Löwen
Herrenstraße 47

Deutsches Haus
Schusterstraße 40

Goldener Sternen
Emmendinger Straße 1

Hotel Restaurant Schiff
Schwarzwaldstraße 82

Auch in Corona-Zeiten wollen wir Ihnen Fröhlichkeit bieten mit närrisch-humoristischen Einlagen unserer Zünftler in allen vier Gaststätten bei freiem Eintritt.

So fieberte man nun dem 17.1. entgegen – der Zunftabend mit offizieller Fasnetöffnung und Verleihung der Zunftehrenmütze 2015. Eine ausverkaufte Festhalle zeigt sich den Gästen unter Ihnen als Ehrengäste, neben dem neuen Mützen-träger und dem Laudator auch OB Dieter Salomon, Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer, Bürgermeister Otto Neideck und Europaparkchef Roland Mack.



MdB's, MdL's sowie Stadträte „tummelten“ sich zu Hauf! Sogar Edith Sitzmann „ergatterte“ sich einen „Sitz-mann-platz“ am Ehrentisch. Es beehrten uns Bürgermeister wie Volker Kieber oder Jörg Czybulka. Alle waren auf das „*Duell Wolf – Kretschmann*“ gespannt – wir auch! Winfried

Kretschmann erhielt von Guido Wolf dann noch den „Wolf am Band“ und Guido Wolf selber die Ehrenmütze 2015, es war ein „trautes, familiäres“ Bild.



Freitag,
5. Februar 2021
ab 20.00 Uhr



Wir schnurren

Wir schnurren im:

Hotel Restaurant Löwen
Herrenstraße 47

Deutsches Haus
Schusterstraße 40

Goldener Sternen
Emmendinger Straße 1

Hotel Restaurant Schiff
Schwarzwaldstraße 82

Auch in Corona-Zeiten wollen wir Ihnen Fröhlichkeit bieten mit närrisch-humoristischen Einlagen unserer Zünftler in allen vier Gaststätten bei freiem Eintritt.

Nun boten die Fasnetrufer in gewohnter Manier ihr Programm. Nach Rätschentanz und Schnitzelbank „durchforstete“ der „Fasnet-Patriot“ (Markus J. Weber) die närrischen Landschaften, die „12-Halben“



(Hubert Holzmann, Stefan Weber, Mike Krissmann, Timo Schöppe und Stefan Frank)

kamen im „Trachtenlook“ und landeten mit dem Lied „*Ich hab ein Schwänzle auf dem Kopf*“ einen neuen Ohrwurm. Die „Tratschtanten“ (Jürgen Albrecht und Ralf Sailer) waren wieder in ihrem Element (... *und ließen sich auch den Fototermin mit Roland Mack nicht nehmen*) und

die „Weinkönigin“ (Rainer W. Frauenhofer) zog, wie schon immer, gekonnt vom Leder und

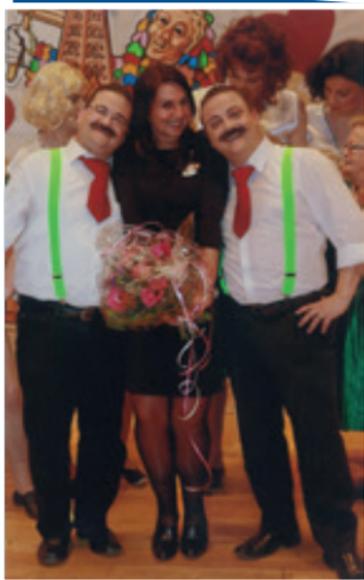


hatte die Lacher auf ihrer Seite, *Pröschterle und sehr zum Wohle!*

Dieter Holzmann erzählte als „Rentner“ u.a. auch von seiner viel zu knappen Zeit, Magister Bertold Schwarz (Peter Kalchthaler) brillierte, geschliffen und treffsicher gereimt, wieder einmal mehr.

Der „Höhepunkt“ war natürlich der Auftritt von „Dumm+Schwätzer“ (Karl Heinz Metzger und Stefan Weber); „*Mei Frau meditiert jetzt seit zwei Woche, jeden Tag!*“ „*Meditiere“ was isch jetzt des?*“ „*Weiß ich au nit aber besser wie de ganze Tag rum hocke!*“. Das i-Tüpfelchen

brachte das Ballett leicht mediterran angehaucht; Hubert Holzmann und Andreas Busch als „2 kleine Italiener“ betanzten die „Mädels“ Geronimo Busch, Jochen Harder, Max Gromer, Timo Metzger, Pierre Schmidt und Sven Junker. Einstudiert von Carina Nievergelt-Schmidt und kostümtechnisch ausgestattet von Eva Holzmann ein



wahrer „Hingucker“. Natürlich wurden auch wieder die Gönnermützen verliehen, dieses Jahr wurden Marc Hackenjös, Johann Scherin und Hans Hügler geehrt. Das große Finale gab Dank an die Akteure, Blumen für die Damen und *“Es war eine Freud!”* Noch lange tanzte man mit der Kapelle „Quer Beat“, und das Presse-Echo tat ein weiteres zu diesem grandiosen Abend.

Am 20. Januar durfte unser Gönnerfreund Arno Busch seinen 80. Geburtstag feiern und die Zunft gratulierte aufs herzlichste. Die Sparkasse Emmendingen eröffnete am 21.1. ihre Fasnetausstellung und das Duo „Dumm+Schwätzer“ brillierte wieder einmal beim Unterhaltungsteil.

Die Sparkasse Freiburg lud am 22.1. zum „2. Fasnet-Briifju“ in die Meckel-Halle ein und die Zünftler gestalteten in gewohnter Manier das Programm. Der Lohn war der neu gestaltete Maximiliansorden.

Am 23.1. nahm die Zunft bei der Protektoratsübergabe der Westhansele teil. Das Gros weilte zum Narrentreffen in Weingarten bei Ravensburg.

Am 24.1. verstirbt unsere „Narrenfreundin“ Irma Ganter, Seniorchefin der Brauerei Ganter. Auch die Zunft trauert, bestand bzw. besteht noch immer eine jahrzehntelange, intensive Verbindung und Freundschaft mit dem Hause und der Familie Ganter.



Bei der Eröffnung der Sparkassenausstellung „60 Jahre Westhansele“ ist die Zunft stark vertreten und man amüsiert sich.

Am 30.1. mussten wir einen weiteren Trauerfall beklagen. Der langjährige Geschäftsführer des Kolpinghauses und Träger unseres Hausordens Robert Stolz verstarb im Alter von 87 Jahren. Wir erinnerten uns an schöne Zeiten mit ihm und auch mit Fritz Albrecht im „katholischen Bahnhof“.

Das Schnurren, also die „4-Schanzen-Tournee“ brachte am 30.1. unser Programm in den „Löwen“, die „Harmonie“, die „Stube“ und in den „Goldenen Sternen“. Die Büttel Rainer Graf, Hansjörg Gromer, Dieter Holzmann und Wolfgang Kiss präsentierten die Nummern vor den vollbesetzten Häusern.

Der 31.1. war voll ausgefüllt. Nachmittags der Seniorennachmittag und abends die Kappensitzung der BNZ im Konzerthaus. Die Fasnetrufer bestritten wieder einmal den „Löwenanteil“ des Programms. *Doch auch die anderen Akteure von der Lalli-Zunft, den Westhanseler oder „Hexenschuss“ brauchten ihr Licht nicht unter den Scheffel stellen.* Wie schon der Zunftabend liefen auch diese Veranstaltungen unter der bewährten Regie von Hans-Peter Widmann mit seinem Team Ole Krucker, Wolfgang Kiss und Chris Schwörer. Eine Regie mit Herz!



Die Fasnet war nun nicht mehr aufzuhalten. Am Sonntag den 1.2. nahm die Zunft beim VSAN-



Narrentreffen in Waldshut teil; Däfilibue war unser Narresome Mario Rotzinger.

Am 2.2. durfte unser Zünftler Nr. 47 Heinz „Marili“ Andris seinen 80. Geburtstag feiern, seit 63 Jah-

ren aktiver Hästräger. Auch hier gratulierte die Zunft recht herzlich.

Und die Geburtstage rissen nicht ab. Am 7.2. feierte unsere Narrenfreundin Hannelore Usländer ihren 80-ger. Eine Programmeinlage gab es von Bertold Schwarz und dem Münsternarr. Zunftvogt Alexander Schöpe gratulierte. Da die Grippe-Welle umging konnten „Dumm+Schwätzer“ nicht auftreten, denn de Metzger-Karli het's verwitscht ghet!

Am 7.2. fand der „Aktiven-Kinderball“ statt und unser Narresome zeigte sich beim Rätschentanz von seiner besten Seite.





Doch auf Freud folgt Leid. Ebenfalls am 7.2. mussten wir den Tod unseres Gönnermützenträgers und Narrenfreundes, Polizeipräsident a.D. Gerhard Fröhlich betrauern. Die Zunft war bestürzt.

Am 9.2. ein „kleiner Eklat“. VSAN-Präsident Roland Wehrle bezeichnet bei der Verleihung der goldenen Narrenschelle in Rust, die Fasnetruferehrenmütze wegen ihrem „kleinen“ Katzenschwanz als „Pennermütze“. Die Fuchsschwänze des VSAN wären deutlich größer. Nach einer „verbalen Ohrfeige“ durch den Münsternarren beim Prolog im Regierungspräsidium, entschuldigt sich Roland Wehrle am 10.2. bei Zunftvogt Alex Schöpe für seine Entgleisung (*immerhin ist Roland auch Träger des Fasnetruferhausordens – aber Hallo*).

Am 11.2. wieder etwas erfreuliches. Zünftler Dieter Holzmann feierte seinen 70. Geburtstag und man wünschte alles Gute.

Jedoch ein weiterer Wehmutstropfen, am gleichen Tage verstarb unser ehemaliger, langjähriger Zünftler Nr. 52 Hans Speck im Alter von 91 Jahren. Viele kannten ihn „nur noch“ vom Autohaus Speck aber in den 50-er Jahren war Hans einer der „ganz Aktiven“. Auch hier bleibt die Erinnerung.

Der Schmutzige Dunnschdig bricht an. Traditionsgemäß ist die Teilnahme an der Narrensuppe in Neuenburg. Seit 25 Jahren ist die Zunft mit Auftritten (*Jodele+Mäcki, Hackepeter, Münsternarr*) vertreten. Aus gesundheitlichen Gründen fallen „Dumm+Schwätzer“ leider aus, ebenso die BNZ-Clownerie. So bleibt als „Einzelkämpfer“ nur der „Fasnets-Patriot“. (*s'war trotzdem schön*).



Die Zunft legte wieder Ehre ein und bekräftigte die alte Narrenfreundschaft mit der Narrenzunft Neuenburg.

Am Mittwoch im Wald geschlagen, wurde der Narrenbaum nun am späten Nachmittag auf dem Rathausplatz gestellt. Es war der 45.-ste. Im Jahre 1970 wurde der Erste gestellt, also rein rechnerisch wäre es der 46. Baum, da aber 1991 durch den Ausfall der Fasnet kein Baum gestellt wurde hänn mir jetzt e „klein's Jubiläum“ 45. Der OB – unser Dieter – (dieses Jahr immer mit „falscher“ Kopfbedeckung) gab den Löffel – pardon – den Schlüssel ab und wurde von Bertold Schwarz, dem Münsternarren, dem Elferrat und den Narren entmachtet. Das Rathaus war besetzt und man „frönte“ dem Getränk und den Speisen. Nach dem der Räschtentanz getanzt war, öffnete sich der Fasnetrufer-Narrenkeller in der Harmonie.



Die „Harmonie“ war ein Traditionslokal der Freiburger Fasnet und der Zunft, u.a. wurde 1937 in der Harmonie im Beisein der Fasnetrufer Willy Jäger, August Fritz und Karl Mühlebach der V.O.N. gegründet. Vom 12.2. bis 15.2. wurde der Keller nun Anlaufstelle der Fasnet.

Der Fasnetsamstag und der Fasnetsonntag brachte die Zunft auf die Straße – do wo d’Fasnet hie’g’hört. Die Hästrägermesse am Sonntag in St. Martin wurde wieder, auch durch die Flecklehäs, maßgeblich mitgestaltet.

Nachdem einige Zünftler die Basler „Galddi-Addore“ am Samstag zum Nachtumzug nach Oberwinden begleitet hatten, traf man sich am Sonntag auf der KaJo und beim Großen Kinderball im Paulussaal.



Fasnetsmendig und Taganrufen sind alte Tradition. Die Ratssuppe „musste“ einem „Stehkonvent“ weichen, der jedoch mangels Masse auch abgesagt wurde. Die Narrensuppe der BNZ war somit „ausgelöffelt“.



KURT ZELTNER

GIPSER & STUCKATEURBETRIEB



BROMBERGSTR. 12
79102 FREIBURG

TEL: +49 (0) 761 - 736 72

FAX: + 49 (0) 761 - 736 90

MOBIL: +49 (0) 171 - 36 21 518

Seit 1890

WEB: www.zeltner-freiburg.de

MAIL: info@zeltner-freiburg.de

BATSCH
FLORAL-AMBIENTE
GESCHENKE & BLUMEN



www.Blumen-Batsch.de

Fasnetsmendig,
15. Februar 2021



Taganrufen

7.30 Uhr
Taganrufen in den
Stadtteilen





**WALTER MELCHER
BEDACHUNGEN**

GmbH + Co. KG

Bei Dachschaden nicht verzagen –
nur Walter Melcher sagen!

79108 Freiburg
Leinenweberstraße 4
Tel. 07 61 / 15 05 5
Fax 07 61 / 15 05 95



www.melcher-bedachungen.de

- | | |
|---|-----------------------------|
| ✓ Dachfenstereinbau | ✓ Baublechnerei |
| ✓ Dachdeckerarbeiten | ✓ Sanierungen |
| ✓ Isolierungs- und
Flachdacharbeiten | ✓ Dachreparaturen |
| ✓ Dachbegrünungen | ✓ Kemperol-
abdichtungen |

Seit 1910!

SÄNGER-BAU



- **Neubau, Umbau**
- **Sanierung**
- **Reparaturen**

Tel. 0761 / 6 33 23

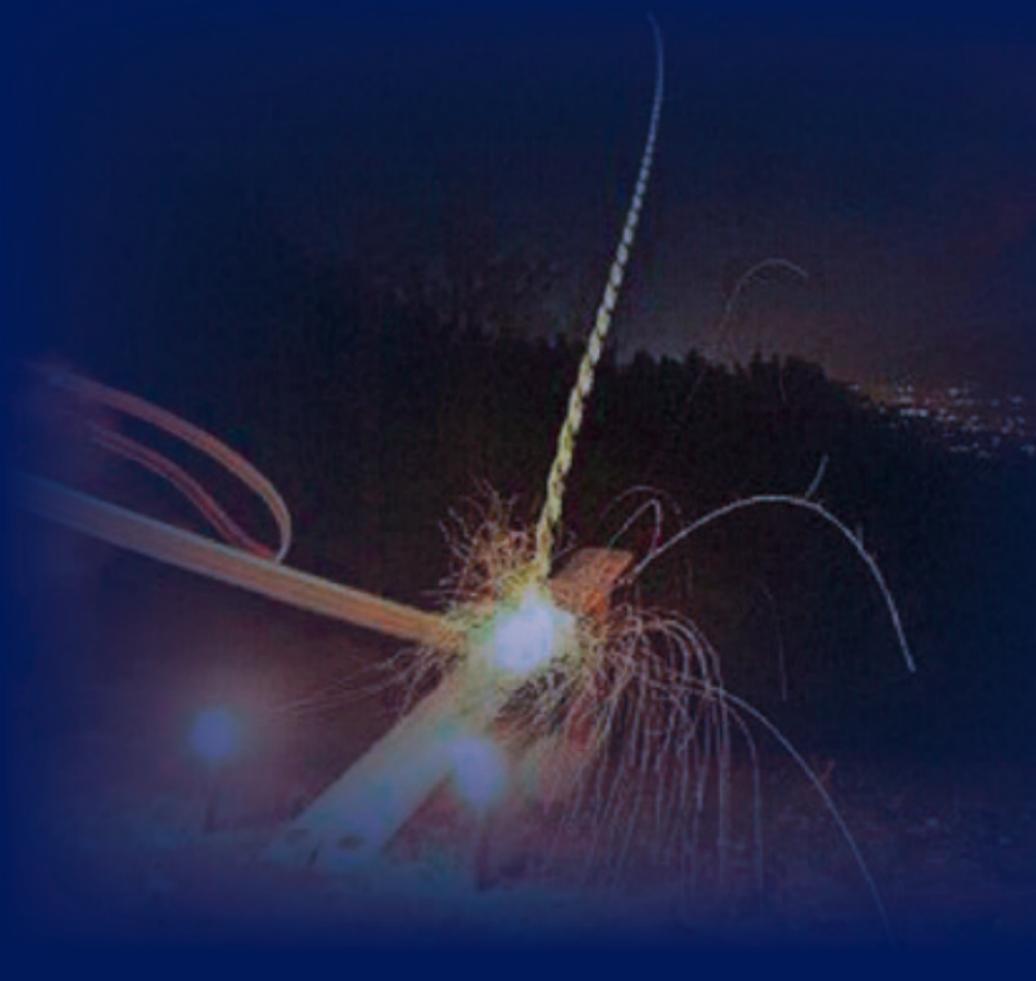
Steinhalde 67 · 79117 Freiburg-Ebnet · www.SaengerBau.de

Sunndig,
14. März 2021



Scheibenschlagen

20.00 Uhr
Scheibenschlagen
auf dem Hirzberg





Was läuft ist der Umzug. Wieder ein Riesen-Event mit den Erznarren Nr. 1 an der Spitze. Eine trotzdem schöne, für die Zunft eine erfolg- und ereignisreiche Fasnet neigte sich langsam dem Ende zu.

Am Fasnetdienstag versammelte sich ein „kläglicher Resthaufen“ (20 Zünftler, 2 Narresome und 4 Gönnermitglieder) im Großen Meyerhof zum Ausklang und Fasnetsverbrennung. Da die „Grippe-welle“ noch immer um sich schlug hatten sich 35 Zünftler „entschuldigt“. Die Stimmung war dennoch nicht gedrückt erst als Ignaz Fasnet das zeitliche gesegnet hatte, wurde es gewahr; „jetzt isch uss – aber s’goht degege!“

Das Scheibenschlagen am 22.2. setzte den endgültigen Schlusspunkt der Fasnet 2015.

Doch das Jahr hatte noch so manches zu bieten.

So wurde im März unser Ehrenmützenträger von 2012 Dr. Christian Hodeige mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt, Narrenfreund und Elferrat Jürgen Schieler wurde passives Mitglied, Gönnermitglied Hans Lehmann wurde zum Vorsitzenden des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee gewählt, Gönnermützenträger Dr. Klaus Schüle wurde wieder als Kandidat zur Landtageswahl nominiert und Zünftler Jürgen Albrecht gab das Amt des Abteilungskommandanten der Feuerwehr Abteilung 7 in jüngere Hände.

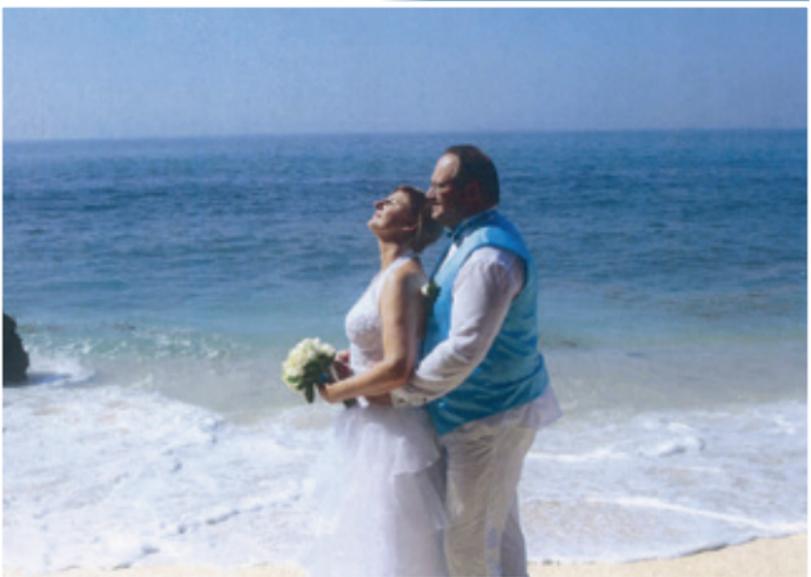
Unser Ehrenmützenträger von 1986 Bürgermeister i.R. Bertold Kiefer durfte mit seine Ehefrau Mathilde die „Eiserne Hochzeit“ feiern, wozu die Zunft auch herzlich gratulierte.

Am 10.4. verstirbt plötzlich, kurz vor seinem 87. Geburtstag unser jahrelanges Passivmitglied Heinz Gass. Wieder ein trauriger Anlass.

Die Vorbereitungen für das Sommerprogramm laufen auf Hochtouren und am 30.4. findet die ordentliche Jahreshauptversammlung statt. Stefan Weber scheidet aus dem Narrenrat aus, für ihn wird Timo Metzger mit großer Mehrheit als Narrenrat gewählt. Für Klaus Burchard wird Narrenfreund Ingmar Roth als Passivbeisitzer in den Rat berufen.

Am 1. Mai wird wieder einmal gewandert. Mit dem Zug geht es nach Batzenhäusle und dann per pedes über Buchholz nach Denzlingen, und das Wetter spielt mit.

Am 11.5. ein „Paukenschlag“ wenn auch ein „leiser“. Still und heimlich heiratet Zunftvogt Alex Schöpe seine Susa, und haut ab in die Karibik.





Am 4. Juni feiert unser Vizevogt Hubert Holzmann seinen 50. Geburtstag und als Überraschungsgäste stehen die „Sacrattles“ in alter Formation „bei Fuß“. Ein rauschendes Fest nach „Holzmann- und Fasnetrufer-Manier“.

Das Sommerprogramm führt uns am 19.6. nach Breisach. Mit Peter Kalchthaler erlebte man ein historisch-beeindruckende Stadtführung, die nach dem Münster auch in die Sektkeller von Geldermann und in den „Männi-Dreher-Keller“ führte. Ein erlebnisreicher Tag.

Am 19.6. feiert unser Gönnermützenträger und Narrenfreund Walter Bechtold mit seine Ehefrau Hildegard seine goldene Hochzeit. Auch hier gratulierte die Zunft recht herzlich.

Ebenfalls im Juni wird Gönnermützenträger Bernhard Sänger als Präsident des Verbandes der Bauwirtschaft BW wiedergewählt und Zünfter Günter Schrempp wird Präsident vom Golfclub Tuniberg. Im Juli wird Gönnermitglied Hans Lehmann mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt.



Vom 3. Bis 5. Mai verabschiedet sich der Narrenrat zu seinen Exerzitien nach Amsterdam (*des isch in Holland*). Käse und Blumenzwiebeln überall, Wasser in den Grachten und eine tolle

Gastronomie. Im „Rijksmuseum“ hängt ein Bild von Narrenrat Peter Kalchthaler.

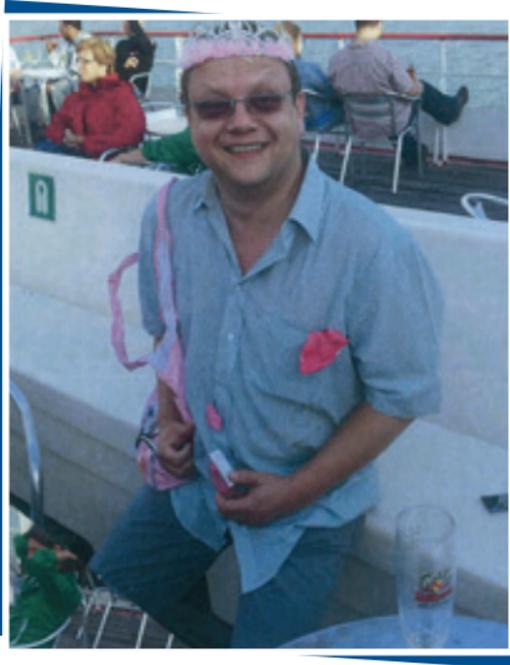
Erlebnis- und ergebnisreich und schön waren diese Tage. Auf der Heimfahrt wurden, nicht durch unser Zutun, 3 ICE-Züge „verschlissen“, Nonstopp bis zum Kölner Hauptbahnhof, mit dem „Bummelzug“ bis Frankfurt, und dann mit einem „funktions-tüchtigen“ ICE wieder nach Freiburg, Ankunft mit ca. 4 Stunden Verspätung, aber schön war's.

Am 4.7. durfte unser Ehrenmützenträger von 1978, Dr. Engelbert Bernauer seinen 85-ger feiern, ebenfalls wurde am 4.7. Gönnermützenträger Peter Schneider 70 Jahre alt, und Zünftler Karl-Heinz Müller wurde am 5.7. „schon“ 60. Sein „Kumpel“-Zünftler Nr. 83 Karl Heinz Metzger gratulierte auch.



Am 9.7. feierten Oberzunftvogt Hansjörg Weber und sein „Rugele“ Irmgard ihre diamantene Hochzeit – 60 närrische Jahre.

Vizevogt Hubert Holzmann sollte am 16.7. zum Zunftrarenrat der BNZ gewählt werden und wäre dann Mitglied im Geschäftsführenden Zunftrat (seit Anfang der BNZ war immer ein Fasnetrufer in diesem Gremium vertreten). Der GZR Ausflug führte vom 11.-12.7. an den Bodensee und Hubert „durfte“ schon daran teilnehmen, was ihm und vor allem den „Mädels“ im GZR gefiel. Dank der pinken Herzle in unserem Häs wurde Hubert als „Pink-Queen“ mit „Krönle und Handtasche“ ausgestattet. Was ihm sichtlich Spaß bereitete. Am 16.7. wurde er dann auch mit großer Mehrheit in das Vorstandsgremium der BNZ gewählt.



Am 14.7. feierte Hubert mit seiner Familie und Freunden den 80. Geburtstag seiner Mutter Eva Holzmann, traf am 20.7. noch unseren Zunftkollegen Chris Schwörer und am 21.7. traf uns die Nachricht wie ein „Dampfhammer“, Hubert war tot. Er verstarb am 21.7. im Alter von 50 Jahren. Ein herber Verlust.

Doch Alles musste weiter gehen, die Zeit stand nicht still.



Das Sommerprogramm führte uns am 23.8. in den Europapark zum „*Blick hinter die Kulissen*“. Hier einmal ein herzliches Dankeschön an den „Organisator“, unseren Zünfter Dieter Holzmann.

Tags darauf, am 24.8. durfte unser Ehrenmützenträger von 2005 Prof. Dr. Dr. mult. Wolfgang Jäger seinen 75. Geburtstag feiern und die Gratulanten kamen in Scharen. Am 27.8. feierte unser „Passiv-Urgestein“ (*seit 35 Jahren Mitglied*) Wolfgang Lang seinen 85-ger. Am 28.8. begingen Zünfter Heinz Andris und seine Anita das Fest der „diamantenen Hochzeit“.

Nun war auch der Landtags-Wahlkampf in Baden-Württemberg angebrochen und unsere Ehrenmützenträger Winfried Kretschmann und Guido Wolf konnten sich nun auf der politischen Bühne „beharken“.

Am 28.8. erreichte die Zunft eine weitere, traurige Nachricht. Unser Ehrenmützenträger 1980, Dr. Heinz Eyrich verstarb im Alter von 86 Jahren. Viele schöne und humorvolle Stunden durften wir mit Heinz verbringen und die Zunft trauerte um einen lieben Freund.

Am 12.9. lud die Zunft zum traditionellen Spectaculum in den Kaufhaushof ein – und alle kamen. Die Ehrenmützenträger Engelbert Bernauer, Bertold Kiefer, Otto Neideck und Ulrich von Kirchbach. Der Präsident des VSAN Roland Wehrle gab sich die Ehre, wie auch die Oberzunftmeister Markus Schäfers (*Ebneter Salamander*) und Matthias Moser (*BNZ*). Auch die Neustädter Gägs und die Rhiischnooge aus Neuenburg waren närrisch dabei. Der Kla-

mauk brachte „Wahre Helden“ auf die Bühne. Es war wieder einmal ein „rauschendes Fest“ und alle waren närrisch, glücklich und beseelt.



Am 13.9. durfte man Alfred „Jodele“ Kalchtaler und seiner Trudel ebenfalls zur Diamant-Hochzeit gratulieren.

Am 9.10. trafen sich die „Zunftakteure“ zum traditionellen „Humoristenessen“ im Goldenen Anker, um das Programm zur Fasnet 2016 zu „verhackstücken“.

Nach längerer Krankheit verstirbt am 18.10. unser Zünfter Nr. 56 Wolfgang Friedrich kurz vor seinem 81. Geburtstag. Wolfgang war ein „Straßenfastnächter“ und Häsnarr aus dem „ff“ und jahrelang für das Stellen des Narrenbaumes verantwortlich, ebenso ein versierter Hästräger und „Schnurr-Lehrer“.

Am 25.10. der nächste Trauerfall. Ehrenmützenträger 1989 Prof. Dr. Helmut Engler verstirbt im Alter von 89 Jahren. Auch ihn wird die Zunft in „närrischer“ Erinnerung behalten.



Wieder eine freudige Tatsache „erschütterte“ die Zunft. Zünftler Nr. 66 Alfred „Jodele“ Kalchthaler durfte seine 85-ten Geburtstag feiern und die Zunft wünschte alles Gute und noch viele schöne Jahre.

Zu Allerheiligen besuchte man die Gräber der verstorbenen Zunftbrüder und legte ein kleines Gebinde nieder. Viele Geschichtchen und Anekdoten begleiteten diesen Tag.

Ehrenmützenträger Bertold Kiefer (*trägt die Mütze seit 29 Jahren*) feiert am 9.11. seinen 90. Geburtstag zu dem auch die Zunft gratulieren durfte.

Der Herbst war da und es war am „novemberlen“. Der 11.11. brachte den „ersten Startschuss“ für die Fasnet 2016. Ehrenmützenträger Bürgermeister Otto Neideck stach das erste Fass Narrenbier auf dem Rathausplatz

an, nachdem Zunftvogt Alexander Schöpe die närrischen „Heerscharen“ begrüßt hatte. In geselliger Runde beging man diesen Tag



im Löwen in der Herrenstraße. Am Abend verkündete der Münsternarr das Motto für die Fasnet 2016;

„In jedem Haus, uff jed’rer Stroß – Narretei isch grenzenlos!“. Ehrenmützenträger Otto Neideck erhielt von der BNZ den Freiburger Narrenpreis.

Am 16.11. verstirbt unsere Narrenfreundin, Häs- und Kostümnäherin und „Zunftmutter“ Eva Holzmann mit 80 Jahren. Als einige der wenigen Frauen in der Zunft hat Eva mit an der Geschichte der Zunft geschrieben. Man war nur traurig.

Am 12.12. lud Zunftvogt Alexander Schöpe zum Fest. Er wurde „erst“ 40. Winterliche Temperaturen, aber nicht desto trotz ein herrlicher, kameradschaftlich, familiärer Abend im Sportheim Neuershausen mit einem ganzen „brootene Ochs“!





Bereits im Dezember wurde die Presse über den Ablauf des Fasnet 2016 informiert, denn schon am 9. Januar sollte der Zunftabend stattfinden, also keine Zeit für die Pressekonferenz im Januar. Der Ehrenmützenträger wurde bekannt gegeben und man hatte mit einem Ökonomen und Finanzwissenschaftler keine schlechte Wahl getroffen, musste nicht doch Guido Wolf als Praktiker auf einen „Theoretiker“ die Laudatio halten.

Die Weihnachtszeit kam schnell und man wünschte sich gegenseitig besinnliche Tage. Doch das Jahr wollte nicht ohne Trauer enden. Unsere Narrenfreundin, Altdamenelferin Hanne-Lore Eckenfels verstarb am 31.12. im Alter von 83 Jahren. Hanne-Lore „Bindestrich“ verstarb plötzlich. Ein Unikum und „Pfundsmädel“- und die Freiburger Fasnet hatte ihr einiges zu verdanken, war sie es doch, die in den 60-er Jahren als einzige Frau beim Klamauk der Fasnetrufern auf der Bühne stand und mit Jodelle ein „Duett trällerte“. Auch sie wird uns fehlen.

Wir hatten ein erfolgreiches Zunftjahr hinter uns gebracht, mit Höhen und Tiefen, Freude und Trauer – so wie’s Lebe‘ ebe isch! Nichts desto trotz schauten wir auf ein neues Jahr, eine neue Fasnet und freuten uns darauf was kommen würde!

Doch davon nächstes Jahr mehr. In diesem Sinne
Narri Narro, un bliibe xund!

Euer Chronist
Markus J. Weber
Oberzunftvogt





Fasnetrufer e.V. Freiburg i. Br.



Beitrittserklärung

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

E-Mail Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Gerne werde ich passives Mitglied in der Zunft der Fasnetrufer e.V. Freiburg, zu einem jährlichen Beitrag von mindestens € 33,33, oder

€ _____

Bei gleichzeitiger Meldung zur Breisgauer Narrenzunft e.V. ankreuzen:

zzgl. des jeweils gültigen Beitrags zur BNZ (z.Zt. 15,00 EUR)

Einzugsermächtigung

IBAN des Zahlungspflichtigen

BIC (8 oder 11 Stellen) /

Hinweis: Die Angabe des BIC kann entfallen,
wenn die IBAN des Zahlungspflichtigen mit DE beginnt.

Gläubiger-Identifikationsnummer /

D E 9 1 Z Z Z 0 0 0 0 0 8 5 2 7 0 7

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger ausfüllen)

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte senden Sie die ausgefüllte Beitrittserklärung an:

Zunftvogt Alexander Schöpe · Falterweg 20 · 79110 Freiburg

Vielen Dank, dass Sie unsere Arbeit finanziell unterstützen.

Datenschutz / Persönlichkeitsrechte

1. Der Verein erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen zur Erfüllung der in dieser Satzung aufgeführten Zwecke und Aufgaben (z.B. Name und Anschrift, Bankverbindung, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, Geburtsdatum, Lizenzen, Funktionen im Verein).
2. Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung und Übermittlung) und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke des Vereins zu. Eine anderweitige Datenverwendung (z.B. Datenverkauf) ist nicht statthaft.
3. Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung der Satzung stimmen die Mitglieder außerdem der Veröffentlichung von Bildern und Namen in Print- und Telemedien sowie elektronischen Medien zu, soweit dies den satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecken des Vereins entspricht.
4. Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes das Recht auf a) Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfängern sowie den Zweck der Speicherung, b) Berichtigung seiner Daten im Falle der Unrichtigkeit und c) Löschung oder Sperrung seiner Daten.





Eine glückselige Fasnet

SO MIETET MAN JETZT.



Für Hexen, Kindsköpfe, Schlossberg-
geister und andere Narren:
Mercedes-Benz **Van Rental** ist da.

Sie brauchen keinen Transporter, der ewig rumsteht. Sondern pünktlich zum Auftrag bereitsteht. Deshalb bietet Mercedes-Benz Van Rental Miettarife für jedes Bedürfnis. Ob für ein paar Tage bei Spitzenauslastung, ein paar Wochen zum Saisongeschäft oder um langfristig Ihren Fuhrpark aufzustocken. Mit unserem Flex- oder Fix-Tarif finden Sie immer die richtige Lösung. Versicherung, Reparaturen, Reifenersatz und vieles mehr sind übrigens schon im Mietpreis drin. Mit diesem Rundumsorglos-Paket können Sie sich also ganz auf Ihren Job konzentrieren. Holen Sie sich Ihr individuelles Angebot bei Kestenholz in Freiburg. Erfahren Sie mehr unter www.vanrental.de.

Mercedes-Benz



Kestenholz GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
79111 Freiburg, St. Georgener Str. 1, Telefon +49 761 495 0
www.kestenholzgruppe.com
Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart